

AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ **GROSSE KREISSTADT**

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE

STADTVERWALTUNG ONLINE: www.kamenz.de

www.facebook.de/kamenz.news

Klicken Sie auf unserer Seite auf "Gefällt mir"

Viele Menschen wissen, dass sie unglücklich sind. Aber noch mehr Menschen wissen nicht, dass sie glücklich sind.

Albert Schweitzer

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen/nichtöffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses ein.

Sitzungstermin: Montag, 23.05.2016, 17.00 Uhr Ratssaal, Rathaus Kamenz Ort, Raum: Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Protokollbestätigung
- Vorstellung Neubau eines Hortgebäudes für die Grundschule Wiesa mit Integration der Kindertagesstätte Am Hasenberg
- Gebietsbezogenes integriertes Handlungskonzept (GIHK) zur Förderung von Projekte in der EU-Strukturfondperiode 2014 bis 2020 über die Richtlinien ESF Nachhaltige soziale Stadtentwicklung
- öffentliche Mitteilungsvorlagen
- Änderung der Einzelschulbezirke der Kamenzer Grundschulen für das Schuljahr 2017/2018
- Fortschreibung der Kommunalen Sportstättenleitplanung der Stadt Kamenz
- Verlängerung des Mietvertrages der Stadt Kamenz mit der SG Lückersdorf-Gelenau e.V. zur Sportstätte Gelenau
- Verlängerung des Mietvertrages der Stadt Kamenz mit dem Thonberger Sportclub 1931 e.V. zur Sportstätte Thonberg
- Anfragen/Informationen Nichtöffentlicher Teil

Roland Dantz, Oberbürgermeister der Lessingstadt Kamenz

Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses ein. Sitzungstermin: Dienstag, 24.05.2016, 18.00 Uhr

Ratssaal, Rathaus Kamenz Ort, Raum: Tagesordnung: Öffentlicher Teil

- Bestätigung des Protokolls der Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 12.04.2016
- Radfahren in und um Kamenz Fahrradfreundliches Kamenz?!
- Feuerwehrsatzung der Stadt Kamenz
- Brandschutzbedarfsplan der Stadt Kamenz
- Vorstellung Planung Sanierung Sportplatz Grundschule am Forst
- Vorstellung Sanierung Sportplatz Grundschule Wiesa "Sophie Scholl"
- Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen am Westgiebel und Abdeckung des Sockelgesims Bereich Kirchenschiff an der Klosterkirche und Sakralmuseum St. Annen, Schulplatz 4, in Kamenz
- Hauptbetriebsplan der Kamenzer Granitwerke Rolf Ziesche
- Informationen/Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

Roland Dantz, Oberbürgermeister der Lessingstadt Kamenz

Einladung

Hiermit lade ich zur Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses ein.

Sitzungstermin: Mittwoch, 25.05.2016, 18.00 Uhr Ort, Raum: Ratssaal, Rathaus Kamenz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Protokolle der Sitzungen am 02.03.2016 und 13.04.2016
- Öffentliche Ausschreibung von Flurstücken
- Konzept für die Naturbestattungen im Raum

Kamenz Nichtöffentlicher Teil

> Roland Dantz. Oberbürgermeister der Lessingstadt Kamenz

Kurz notiert

Förderung der Elektromobilität

Die Bundesregierung hat am 27. April 2016 entschieden, die Elektromobilität mit rund einer Milliarde Euro zu fördern. 300 Millionen Euro werden für den Aufbau der Ladeinfrastruktur bereitgestellt. Der Kauf elektrisch angetriebener Autos wird zukünftig finanziell unterstützt. Für reine Elektroautos beträgt die Förderung 4.000 Euro. Plug-in Hybride mit Elektro- und konventionellem Antrieb werden mit 3.000 Euro gefördert. Der Listenpreis der förderfähigen Fahrzeuge darf nicht mehr als 60.000 Euro betragen. Bis Ende 2020 werden gekaufte, reine Elektroautos für zehn Jahre von der Kfz-Steuer befreit. Für Arbeitnehmer stellt das Aufladen ihres Elektrofahrzeuges im Unternehmen keinen steuerrelevanten geldwerten Vorteil dar.

Die Veröffentlichung der entsprechenden Förderrichtlinie beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) wird in den nächsten Wochen erfolgen. Wer die Anschaffung eines Elektroautos plant, sollte abwarten, bis die Richtlinie zum Förderverfahren veröffentlicht ist.

Für Fragen zur Förderung von Elektroautos steht Ihnen die Energieagentur des Landkreises Bautzen gern zur Verfügung.



DES LANDKREISES BAUTZEN

european energy award

Energieagentur des Landkreises Bautzen im TGZ Bautzen Preuschwitzer Straße 20

02625 Bautzen Telefon: 03591 380 2100 Telefax: 03591 380 2021

energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de

Rückblicke

Das 10. Frühlingsseniorenfest ein gelungener Nachmittag

... war wieder schön. So konnte man es beim Nachhause gehen und sogar noch am Donnerstag zum Markttag auf dem Kamenzer Markt von einigen Senioreninnen und Senioren hören.



Ca. 300 von ihnen waren der Einladung des Oberbürgermeisters Roland Dantz und der Vorsitzenden der Arbeitsgruppe "Soziales" Elvira Schirack zum 10. Frühlingsseniorenfest ins Hotel "Stadt Dresden" gefolgt. Anwesend waren auch die Landtagsabgeordnete und Stadträtin Marion Jung sowie der Landtagsabgeordnet Aloysius Mikwauschk. In bewährter Weise moderierte Pastor i. R. Wilfried Krause mit der kecken Schülerin Lili Hanßke, unter dem Motto "Alt und Jung - wir brauchen einander", den Nachmittag. Immer wieder gelang es ihm, mit kleinen Überraschungen und Gags den Saal zu begeistern. Aber er wusste auch Momente der Nachdenklichkeit und Besinnung zu schaffen, so als er an den kürzlich verstorbenen Pfarrer Jörg Naumann erinnerte. Ein Frühlingsseniorenfest ohne Wilfried Krause eigentlich undenkbar!

Die Teilnehmer der Veranstaltung erlebten einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen (Bäckerei Dominik Selnack) und erfreuten sich an dem abwechslungsreichen Programm. Schon die Tischdekoration, gebastelt von Kindern aus den Einrichtungen der Stadt, war ein echter "Hingucker".



Als prominenter Gast hatte sich dieses Mal die Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz Barbara Klepsch angesagt. Lili Hanßke überreichte ihr als Willkommensgruß weiße Rosen. In ihrem Grußwort hob sie die Bedeutung des Ehrenamtes hervor. Ohne dieses wäre solch ein Fest gar nicht möglich.



Die Darbietungen der Kinder des Schulhortes am Forst sorgten wieder für viel Vergnügen und Heiterkeit.



Der Auftritt der sorbischen Volkstanzgruppe aus Schmerlitz war ein wunderbares Erlebnis. Sie erfreuten mit ihrer sorbischen Tanzfolklore und brachten auf diese Weise die Traditionen und Bräuche der Sorben zum Ausdruck.

Auch der Auftritt der Oberländer Freudenspender kam hervorragend an. Bei den dargebotenen und z. T. sehr bekannten Melodien sangen und schunkelten die Senioreninnen und Senioren begeistert mit. Wie jedes Jahr herrschte auch wieder Spannung, wer die zehn Teilnehmer des Kaffeetrinkens mit dem Oberbürgermeister auf dem Hutberg am 31. Mai sein werden sowie wer die durch die Gärtnereien und Blumengeschäfte Petasch, Scheffler, Merbitz und Anlauf gespendeten Frühlingsblumensträuße mit nach Hause nehmen wird. Man kann sich die strahlenden Gesichter der Gewinner lebhaft vorstellen als sie erfuhren, dass zu den Glücklichen gehörten. Am Ende gab es zufriedene Gesichter und viele dankbare Worte.

Zum Schluss noch ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die tatkräftig bei der Vorbereitung und Durchführung mitgeholfen und so zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Neben den schon Genannten waren dies Vertreter und Verantwortliche der bestehenden Seniorengruppen, wie Ursula Kabitschke, Monika Hoffmann, Annemarie Kraft, Ursula Schulze, Christel Müller und Jutta Kaiser sowie Renate Borrmann und Vera Nabel, die ebenfalls zur Vorbereitungsgruppe gehörten. Nicht vergessen werden darf in dieser Aufzählung das DRK, welche in bewährter Weise die Veranstaltung absi-

Und wie heißt es so schön: Nach dem Frühlingsseniorenfest ist vor dem Frühlingsseniorenfest - Wir freuen uns schon jetzt auf das 11. Frühlingsseniorenfest im nächsten Jahr!

Veranstaltungen

Am Sonnabend, dem 21. Mai ist es so weit

ab 17.00 Uhr können Sie bei der 8. Kamenzer Nacht der Kirchen und Museen dabei sein und die vielfältigen und interessanten Angebote der einzelnen Einrichtungen wahrnehmen. Mit dabei sind: die Adventistengemeinde, die Arbeitsstelle für Lessing-Rezeption, die BAO GmbH, die Bürstenfabrik Kurt Kolbe, die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde, der Kirchbauverein, die Kinder- und Jugendmalschule, der Kamenzer Geschichtsverein, die Katholische Pfarrgemeinde St. Maria Magdalena, die Klempnersammlung Behnisch, Klosterkirche und Sakralmuseum St. Annen, das Lessing-Museum, das Museum der Westlausitz, die Stadtgeschichte im Malzhaus, sowie das Tankstellenmuseum.

Wie in den vergangenen Jahren gibt es wieder eine kleine Überraschung für alle, die auf ihrer Eintrittskarte insgesamt 10 Stempel von den einzelnen Stationen vorweisen können.

Die Spannung steigt ...

denn am Freitag, dem 27. Mai, findet ab 14.00 Uhr im Kamenzer Stadttheater die Auszeichnungsveranstaltung zum diesjährigen Schüler-Schreibwettbewerb des Kamenzer Lessing-Museums statt. Dann wird auch das Geheimnis gelüftet, wem diesmal die besten und wirkungsvollsten Texte gelungen sind. Die elf besten Arbeiten werden ausgezeichnet und von Studenten der Musikhochschule Dresden in einem Programm dargeboten. Vielleicht sind hier schon die Texte eines Schriftstellers von morgen zu

Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt frei.

Kunden an der Macht!

Gewinner und Verlierer der "Online-Revolution"-Auf welcher Seite stehen Sie?

Unternehmerabend in Kamenz mit sehr gutem Erfolg durchgeführt, weitere Veranstaltungen sind in Hoyerswerda und Radeberg geplant

Das Online Marketing wurde in den letzten Jahren zu einem wichtigen Instrument im Kommunikationsmix und entwickelt sich rasant. Heute reicht es als Unternehmen nicht mehr aus, mit einer Internetseite im Netz präsent zu sein. Um eine große Reichweite zu erzielen, bedarf es der Entwicklung umfassender Marketingmaßnahmen. Die Sicherstellung der Kundenzufriedenheit, Gewinnung von Vertrauen und Sympathie der Kunden und die Erzeugung von Verbundenheit der Kunden mit dem Anbieter sind wichtige Ziele. Die Kunden haben heute die Qual der Wahl. Mit geringem Zeitaufwand können sie im Netz vor jedem geplanten Kauf Anbieter, Angebote und Produkte miteinander vergleichen und sich frei entscheiden. Die Loyalität der Kunden nimmt durch diese zahlreichen Kaufmöglichkeiten zunehmend ab: gekauft wird dort, wo es am billigsten oder das Einkaufserlebnis am besten ist. Folgende Fragen können an die Existenz gehen: Stiehlt Amazon unsere Kunden? Wohin schickt Google meine Besucher? Ist Facebook nichts mehr heilig? Wie bewertet Kununu meine Firma? Was kostet eine Abmahnung von Getty Images? Auf dem Spiel stehen Unternehmen, Geschäftsmodelle und ganze Branchen. Deshalb sind Online-Marketing und Social Media Führungsaufgaben!

Diese interessanten Fragestellungen werden im Jahr 2016 an drei Unternehmerabenden, einem zur Tradition gewordenen Gemeinschaftsprojekt der Industrie- und Handelskammer Dresden, Ostsächsischen Sparkasse Dresden, Handwerkskammer Dresden, und der Städte Kamenz, Hoyerswerda und Radeberg, erörtert.

Am 28. April wurde der erste Unternehmerabend in Kamenz sehr erfolgreich mit 120 Teilnehmern durchgeführt. Die weiteren Veranstaltungen finden am 18. Oktober 2016 in Hoyerswerda, Ostsächsische Sparkasse Dresden, Schlossplatz 2, 02977 Hoyerswerda und am 23. November 2016 in Radeberg, Ostsächsische Sparkasse Dresden, Filiale Hauptstraße 19, 01454 Radeberg Konferenzraum 2. Etage, statt. Beginn ist jeweils 18.00 Uhr.

Über erfolgreiche Strategien und kommende Trends im Internet spricht Marketing- und PR-Berater Mathias Priebe aus Hoyerswerda. Die Weiterentwicklung des Internets und die Erfahrung mit Social Media belegt er in seinem praxisnahen Vortrag mit vielen Beispielen aus der Region. Mathias Priebes Motto ist: "Wo das Budget aufhört, fängt Kreativität erst an." - KMU müssen ihre Chancen noch besser nutzen. Google, Amazon, Facebook, Ebay sind nicht der Feind, sondern können als Werkzeuge für die eigene Unternehmenskommunikation und als Vertriebskanäle dienen.

Rechtsanwalt Tobias Stöhr von der Kanzlei Merz & Stöhr aus Dresden ist Experte auf dem Gebiet IT-Recht. Er informiert über die rechtlichen Risiken im Online-Marketing und welche Verantwortung Führungskräften dabei zukommt.



Die beiden Referenten geben während der Unternehmerabende praxisnahe Anregungen für das geschäftliche Marketing im Internet. Nach den Vorträgen, gegen 20.00 Uhr, sind die Teilnehmer jeweils zu einem Imbiss und weiteren anregenden Gesprächen eingeladen.

Jesau

Hallo Jesauer Senioren,

unsere nächste Zusammenkunft am Donnerstag, dem 26. Mai 2016, 14.30 Uhr im Speiseraum der Behinderten-Werkstatt im Lorenzhof Jesau hat folgendes Thema: Gesetzesänderungen bei Pflegestufen, deren Eingruppierungen und Vergütung

V. Schlevogt, Jesauer Senioren

Gratulationen



Wir übermitteln den Senioren unserer Stadt, die im Zeitraum vom 21.05. bis 27.05.2016 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.

Unser besonderer Gruß gilt:

in Kamenz

Frau Ingrid Schiefner am 22.05.2016 zum 80. Geburtstag
Frau Magdalena Menzel am 23.05.2016 zum 80.
Geburtstag

Frau Ursula Lange am 24.05.2016 zum 70. Geburtstag
Frau Christa Herzog am 27.05.2016 zum 90. Geburtstag
Frau Roswitha Kiesewetter

am 27.05.2016 zum 75. Geburtstag

in Bernbruch

Herrn Siegfried Berger am 24.05.2016 zum 80. Geburtstag

in Deutschbaselitz

Frau Annelore Gienow am 21.05.2016 zum 75. Geburtstag

In Jesau

Frau Gisela Schulze am 21.05.2016 zum 85. Geburtstag

Ende des Amtsblattes